



Schulträger: Landkreis Lörrach

Schulleitung:
Frau Oberstudienrätin Mareis
Herr Studiendirektor Bierer

Ansprechpartnerin: Frau Studienrätin Oostendorf
(Fachabteilungsleiterin)

Berufliches Gymnasium
- biotechnologischer Richtung
- ernährungswissenschaftlicher Richtung
- sozialwissenschaftlicher Richtung

Berufskolleg (1-jährig)
- für Gesundheit und Pflege I
- für Sozialpädagogik

Berufskolleg (2- und 3-jährig)
- für Sozialpädagogik

Berufsfachschulen
- für Altenpflege (3-jährig)
- für Hauswirtschaft und Ernährung (2-jährig)
- für Gesundheit und Pflege (2-jährig)
- für Altenpflegehilfe (1-jährig)

Berufseinstiegsjahr
Vorbereitung Arbeit und Beruf

Zweijährige Berufsfachschule Ernährung und Gesundheit

Profil: Gesundheit und Pflege (2 BFP)

Ziel dieser Schulart

Diese Schulart vermittelt eine berufliche Grundbildung und führt nach erfolgreichem Besuch zur Fachschulreife (Mittlere Reife). Die Berufsschulpflicht ist erfüllt, sofern kein Ausbildungsverhältnis eingegangen wird.

Dauer der Ausbildung

2 Schuljahre - Vollzeitschule mit zentraler Abschlussprüfung

Unterrichtszeit

Täglicher Unterricht (32 Wochenstunden)

Unterrichtsfächer

1. Pflichtbereich

1.1 Allgemeiner Bereich

| | Wochenstunden | |
|-----------------------------------|---------------|----|
| | 1. | 2. |
| Deutsch | 3 | 2 |
| Englisch | 3 | 4 |
| Mathematik | 3 | 4 |
| Geschichte mit Gemeinschaftskunde | 2 | 2 |
| Biologie oder Chemie oder Physik | 2 | 2 |
| Religionslehre | 2 | 1 |
| Sport | 2 | 2 |

1.2 Profilbereich

| | | |
|---|---|---|
| Berufsfachliche Kompetenz (Schwerpunkte: Biologie und Gesundheitslehre, Wirtschaftslehre, Pflege) | 6 | 6 |
|---|---|---|

| | | |
|--|---|---|
| Berufspraktische Kompetenz (Schwerpunkte: Übungen zur Pflege, Labortechnologie und Textverarbeitung) | 5 | 5 |
|--|---|---|

| Schuljahr | |
|-----------|----|
| 1. | 2. |
| 4 | 4 |

2. Wahlpflichtbereich

Betriebspraktikum

Stützunterricht Individuelle Förderung

Biologie, Physik, Chemie
Berufliches Vertiefungsfach
Projektarbeit

Wochenstunden insgesamt

32

Probezeit:

1. Schulhalbjahr

Praktikum

Im 1. Schuljahr wird ein 2-wöchiges Betriebspraktikum durchgeführt.

Abschlussprüfungen

Schriftlich: Deutsch, Englisch, Mathematik, Berufsfachliche Kompetenz

Praktisch: Pflege in Kombination mit Labortechnologie und Textverarbeitung

Mündlich: In ein bis drei Fächern

Möglichkeiten nach erfolgreichem Abschluss

- Alle Berufe, die den mittleren Bildungsabschluss (Mittlere Reife) voraussetzen
- Übergang in das Berufliche Gymnasium (mit entsprechendem Notendurchschnitt)
- Übergang in Berufskolleg I (z.B. Gesundheit und Pflege) und aufbauend Berufskolleg II.

Insbesondere Grundlage für:

Berufe im Gesundheitsbereich und im pflegerischen Bereich

z. B.

- Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Kindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in
- Medizinisch-technische(r) Assistentin / Assistent
- Ergotherapeut/in / Physiotherapeut/in
- Diätassistent/in
- Altenpflegerin/Altenpfleger

Hinweis

Der erfolgreiche Abschluss der Berufsfachschule kann als 1. Ausbildungsjahr auf die Ausbildungszeit zur Medizinischen oder Zahnmedizinischen Fachangestellten angerechnet werden.

Aufnahmevoraussetzung

1. Hauptschulabschluss oder Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres,

o d e r

2. das Versetzungszeugnis in die Klasse 10 der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsganges oder das Versetzungszeugnis in die Klasse 9 des achtjährigen Bildungsgangs,

o d e r

→→→

Zweijährige Berufsfachschule

Ernährung und Gesundheit

Profil: Gesundheit und Pflege (2 BFP)

3. sofern eine Versetzung nicht erfolgen konnte, das nach Besuch der Klasse 9 erteilte Abgangszeugnis der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder das nach Besuch der Klasse 8 erteilte Abgangszeugnis des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs, wobei jeweils in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note „mangelhaft“ erteilt sein darf,

o d e r

4. der Nachweis eines den Nummern 1, 2 oder 3 gleichwertigen Bildungsstandes. Als Sonderregelung ist die Aufnahme auch nach Klasse 8 der Werkreal-/Hauptschule möglich, wenn im Versetzungszeugnis in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik jeweils mindestens die Note „befriedigend“ erzielt wurde.

Anmeldeunterlagen

- Kopie des letzten Zeugnisses / beglaubigte Kopie des Abschlusszeugnisses
- tabellarischer Lebenslauf
- Anmeldeformular kann von der Homepage heruntergeladen werden: www.mpsloe.de

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt durch die Schülerin / den Schüler **persönlich**. Die Anmeldetermine finden Sie auf unserer Homepage: www.mpsloe.de

Hinweise

- Es besteht Lernmittelfreiheit.
- Für Gegenstände, die im Rahmen des fachpraktischen Unterrichts gefertigt werden und die ins Eigentum der Schülerin/des Schülers übergehen, müssen die Materialkosten übernommen werden.
- Von auswärtigen Schüler/innen ist ein Fahrtkosteneigenanteil zu tragen.

Informationen über das Sekretariat unserer Schule:

| | |
|-------------------------|---|
| Montag bis Freitag | 07:00 bis 08:30 Uhr und 09:15 bis 12:00 Uhr |
| Mittwoch und Donnerstag | 14:00 bis 16:00 Uhr |

Sprechzeiten der Schulleitung: nach telefonischer Vereinbarung

Stand: September 2019

Die Schulleitung



MATHILDE-PLANCK-SCHULE LÖRRACH

Wintersbuckstr. 5, 79539 Lörrach
Telefon 07621 4292000 ♦ Fax 07621 4292999
www.mpsloe.de